

Einladung

Maison 44  
Künstlerprogramme  
vernetzt – diskursiv



44

Ausstellung und Rahmenveranstaltungen  
7. - 28. Mai 2016

Steinenring 44  
CH-4051 Basel  
(Tram Zoo Bachletten)  
Auskünfte  
und Reservationen:  
Ute Stoecklin  
T/F +41 (0)61 302 23 63  
maison44@maison44.ch  
www.maison44.ch

## Heinz Graber - Retrospektive

Samstag, 7.5.2016, 17.00 - 19.00 Uhr

### **Vernissage**

Einführung: Rudolf Bussmann

Begrüßung: Ute Stoecklin

Mittwoch, 11.5.2016, 19.30 Uhr

Literaturkonzert: «Unerwarteter Verlauf»

### **Musikalische Improvisation mit Klaus Merz, Lesung**

Kornelia Bruggmann, Sopran; Egidius Streiff, Violine; Max Keller, Klavier

Samstag, 28.5.2016, 15.00 - 18.00 Uhr

### **Finissage** in Anwesenheit des Künstlers

Sonntag, 29.5.2016, 17.00 Uhr

Schlusskonzert der Saison mit dem **Ensemble ö!**

### **«In den Himmel schafft man es schon zu Lebzeiten»**

Werke von A. Berg, M. Schütter, P. Eötvös, D.S. Caflisch, J. Brahms

CHF 35.-/Studenten 15.-, um Anmeldung zu den Konzerten wird gebeten.

**Der Künstler ist jeweils freitags anwesend oder nach Vereinbarung: 061 301 10 46**

---

**Öffnungszeiten der Galerie: Mi/Fr/Sa 15.00 - 18.00 Uhr**

**Tel. Büro 0041 61 302 23 63; Tel. Galerie während der Öffnungszeiten: 0041 61 228 78 79**

## Heinz Graber - Retrospektive

**Heinz Graber** wurde 1936 geboren und wuchs in Strengelbach (AG) auf. Das Studium der Germanistik, Philosophie und Geschichte schloß er mit der Promotion ab. Es folgten Jahre der Lehrtätigkeit an der University of Washington, Seattle und an der Universität Basel. Auf eine akademische Laufbahn verzichtete Heinz Graber jedoch. Er ist Mitherausgeber der Werke und Briefe von Alfred Döblin, Ulrich Bräker und Karl Viktor von Bonstetten. Seit 1978 arbeitet er als freischaffender Künstler. Er ist Autodidakt und stellte in jeweils größeren Zeitabständen aus. Die Retrospektive umfaßt grösstenteils noch nie gezeigte Zeichnungen, Malerei und Objekte aus 44 Jahren.

Zur Vernissage liegt ein Heft von **Hubert Kretschmer**, München, vor; es zeigt unter dem Titel «Sommergäste» Collagen aus Blütenblättern von Heinz Graber.

Der Schriftsteller **Rudolf Bussmann** lebt in Basel und im Jura. Nach dem Studium der Germanistik, Romanistik und Geschichte in Basel und der Ausbildung zum Gymnasiallehrer war er an Schulen und Höheren Fachschulen in der Berufs- und Erwachsenenbildung tätig. Er schreibt Romane, Kurzprosa, Aphorismen und Lyrik, leitet Schreibseminare und Lesezirkel. Zuletzt: «*Eine Brücke für das Gedicht. 75 zeitgenössische Gedichte befragt von Rudolf Bussmann*», Offizin Verlag 2014. Im Herbst wird ein neuer Roman erscheinen.

### Mittwoch, 11. Mai, 19.30 Uhr, «Unerwarteter Verlauf» mit Klaus Merz

Max E. Keller als Komponist, Egidius Streiff als Interpret und beide als Improvisatoren. Die Aarauer Max E. Keller und Klaus Merz kennen sich seit ihrer Jugend. Und die lakonischen, melancholischen und zugleich spielerisch-poetischen Miniaturen in «Löwen Löwen» über die vielbesungene Lagunenstadt Venedig haben mit ihren überraschenden Facetten und ihrer Doppelbödigkeit den Komponisten ungemein angeregt. In «Unerwarteter Verlauf» zeigt sich nicht nur die Musikalität der Sprache von Klaus Merz, sondern er steigt teilweise geradezu ins Innere der Musik - damit sind diese Texte auch ideale Ausgangspunkte für Improvisationen, an denen er selber teilnimmt.

CHF 35.-/Studenten 15.-

### Sonntag, 29. Mai, 17.00 Uhr, Schlusskonzert der Saison

Die Ausstellung Heinz Graber ist nochmals geöffnet.

Wir beschließen die Saison 2015/2016 mit einem Konzert des **Ensemble ö!**, dem wir, wie seinem Leiter, David Sonton Caflisch, für die Mitwirkung danken. In neuer Zusammenarbeit wird das Ensemble auch in der Saison 2016/2017 regelmässig zu hören sein.

CHF 35.-/Studenten 15.-

Wir danken unseren Ausstellungs- und Konzertbesuchern herzlich für ihr Interesse und wünschen einen angenehmen Sommer!

Ute Stoecklin, Maison 44